

Fraktionssprecher
Bündnis 90 / Die Grünen
Karl Stelthove

FDP-Fraktionsvorsitzende
Kirsten Heumann

Fraktion B'90/ Grüne und FDP Everswinkel/Alverskirchen

An den
Bürgermeister der Gemeinde Everswinkel
Herrn Sebastian Seidel
Am Magnusplatz 30

48351 Everswinkel

Everswinkel, den 24. 09. 2024

nachrichtlich an
Lars Thiemann, Vorsitzender des Ausschusses für Planung, Umwelt- und Klimaschutz
Lasse Lohmann, Fraktionsvorsitzender der CDU
Dr. Wilfried Hamann, Fraktionsvorsitzender der SPD

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/ Die Grünen und FDP über die Aufstellung von zwei Geschwindigkeitsanzeigetafeln in der 30er-Zone auf der „Von-Galen-Straße“ in Everswinkel

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Seidel, sehr geehrte Herren,

die Verwaltung wird gebeten, an der Everswinkeler Von-Galen-Straße etwa in Höhe der KiTa St. Vitus in beiden Richtungen Geschwindigkeitsanzeigetafeln aufzustellen.

Begründung:

Auf der Von-Galen-Straße gilt eine maximal zulässige Geschwindigkeit von 30 km/h. Nach Beobachtungen von Einwohnerinnen und Einwohnern wird diese Geschwindigkeit auf der Von-Galen-Straße häufig überschritten. Auf Anregung der Fraktionen Bündnis 90 / Die Grünen und der FDP sind seitens der Gemeindeverwaltung Ende Oktober / Anfang November 2023 Verkehrsmessungen in Auftrag gegeben worden. Die uns übermittelten Daten entnehmen Sie der Anlage.

Die Auswertungen haben ergeben, dass es auf der Von-Galen-Straße gerade werktags zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen mit teilweise deutlichen Geschwindigkeitsüberschreitungen kommt. Da eine Kindertagesstätte an der Straße liegt, es sich um einen von vielen Kindern stark frequentierten Schulweg handelt sowie eine häufige Nutzung von Senioren aufgrund des in der Nähe befindlichen Seniorenheims erfolgt, beantragen wir die Verkehrssicherheit durch das Aufstellen von Geschwindigkeitsanzeigen zu erhöhen.

Die bereits in der Gemeinde bekannten und an anderer Stelle aufgestellten Messgeräte visualisieren die gefahrene Geschwindigkeit in Echtzeit und warnen die Verkehrsteilnehmer bei Geschwindigkeitsüberschreitungen. Durch die visuelle Rückmeldung (trauriges/lachendes Gesicht) erhält der Verkehrsteilnehmer unmittelbar eine Rückmeldung, ob die zulässige Geschwindigkeit eingehalten wird oder ggf. korrigiert werden sollte.

Wir hoffen im Sinne der Verkehrssicherheit auf breite Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen



Karl Stelthove – Fraktionssprecher
Bündnis 90 / Die Grünen



Kirsten Heumann – FDP-Fraktionsvorsitzende